

weber.star 240 AquaBalance

Münchener Rauputz

Mineralischer Edelputz zur Herstellung einer dekorativen Putzoberfläche mit einer zeitlosen, rustikalen Rillenstruktur, biozidfrei

Anwendungsgebiet

- hervorragender, dauerhafter Schutz gegen Algen und Pilze
- als Oberbeschichtung für weber.therm Dämmputz und weber.therm WDVS
- als Oberputz auf weber.dur Unterputzen

Produkteigenschaften

- ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel
- oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt
- gebrochenes Strukturkorn

Anwendungsgebiet

weber.star 240 AquaBalance Münchener Rauputz ist ein Oberputz für außen und innen auf **weber.dur** Unterputzen sowie eine Oberbeschichtung für **weber.therm** Dämmputz und **weber.therm** Wärmedämm-Verbundsysteme.

Produktbeschreibung

weber.star 240 AquaBalance ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Weißzement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund, kalk-, zement- und lichtechte Pigmente

Produkteigenschaften

ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel
oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt
schafft ein gesundes Wohnklima durch optimale Wasserdampfdurchlässigkeit
bietet den hohen Schlagregenschutz der Beanspruchungsklasse III nach DIN 4108
ist maschinell und von Hand zu verarbeiten

Technische Werte

Druckfestigkeit	$\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$
Wasseraufnahmekoeffizient w (DIN 18550)	$< 0,5 \text{ kg/m}^2 \cdot \sqrt{\text{h}}$
Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit μ (DIN EN 998-1)	≤ 20
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d (DIN EN ISO 7738-2)	$< 0,1 \text{ m}$
Kategorie der kapillaren Wasseraufnahme (DIN EN 998-1)	W 1
Maximale Wasseraufnahme	650 g/m ²
Austrocknung bei 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit in 18 h	450 g/m ²
Kategorie der Druckfestigkeit (DIN EN 998-1)	CS II
Mörtelgruppe (DIN 18550)	P II
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1

Qualitätssicherung

weber.star 240 AquaBalance unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

Frische Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.

Anwendung und Ausführung gemäß DIN 18 350 VOB/C und DIN 18 550.

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

weber.star 240 AquaBalance

Münchener Rauputz

Besondere Hinweise

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen, sowie Auswirkungen von Verarbeitung und Struktur kann der Putzfarbton vom Muster abweichen. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar.

Farbtonabweichungen aufgrund von Ausführungs- und Austrocknungsbedingungen sollten mit der Egalisationsfarbe **weber.ton 414 AquaBalance** egalisiert werden. Dieser Egalisationsanstrich ist in Ausschreibungen und Angeboten vorzusehen.

Bei Anstrich von AquaBalance Putzsystemen sind ebenfalls

Farben mit AquaBalance Technologie (z.B. **weber.ton 414 AquaBalance**) zu verwenden.

Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Unterschiedliche Chargen untereinander mischen.

weber.star 240 AquaBalance mit ausbalanciertem Wasserhaushalt bietet einen sehr hohen und dauerhaften Schutz gegen Algen- und Pilzbefall.

Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von Staub und haftmindernden Substanzen sein.

Der Unterputz muss planeben abgezogen sein.

Je nach Witterung kann der Unterputz ggf. vorgegärt werden oder die Universalgrundierung **weber.prim 403** aufgetragen werden.

Standzeiten des jeweiligen Putzgrundes beachten.

Geglättete Putzoberflächen, Gipskartonplatten, Vollgipsplatten u.ä. mit Haftsperrgrund vorstreichen.

Verarbeitung

Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

maschinell: Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand: Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

Den Mörtel auf den Untergrund aufbringen und in Kornstärke mit Glättkelle verziehen.

Aufgetragenes Material je nach gewünschter Struktur mit Kunststoffglätter, Holzscheibe oder PU-Brett strukturieren.

Zur Vermeidung von Farbunterschieden und Putzansätzen nicht mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten, nass in nass arbeiten und angelegene Flächen nicht mehr nachreiben. Um Gerüstansätze zu vermeiden, gleichzeitig - in Gerüstlagen versetzt - arbeiten.

Verbrauch / Ergiebigkeit

2 mm Körnung :	ca. 3,2 kg/m ²	ca. 9,4 m ² / 30 kg
3 mm Körnung :	ca. 3,5 kg/m ²	ca. 8,6 m ² / 30 kg
5 mm Körnung :	ca. 4,6 kg/m ²	ca. 6,5 m ² / 30 kg

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	30 kg	42 Säcke

Produktdetails

Körnungen:

2; 3; 5 mm

Standardweiß:

Diamant 0010

Farbtöne:

161

weber.star 240 AquaBalance

Münchener Rauputz

Wasserbedarf:

ca. 7,5 l / 30 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.